

## **20 Jahre früher Sicherheit**

In den Siebziger Jahren waren wir dankbar für den zusätzlichen Atomstrom. Dass er gefährlich ist, wussten wir Schweizer, da eine der ersten Reaktorunfällen der Welt bei Lucens VD geschah. Zum Glück in einem Stollen tief im Berg, so dass keine Radioaktivität an die Erdoberfläche kam. Solarstrom wurde damals für die Raumfahrt entwickelt, war aber viel zu teuer.

Heute sind Solar- und Windstrom gleich günstig wie Atomstrom, aber ohne das Risiko einer radioaktiven Verseuchung. Unsere Stromkonzerne zahlten viele Jahre Gewinne an die Kantone aus. Der Thurgau verbilligte damit den Strompreis. Jetzt müssen wir alle die Verluste der nicht mehr rentablen Atomkraftwerke tragen. Mit einem Ja zur Atomausstiegsinitiative könnten es 7 Milliarden mehr werden. Das behaupten die Stromkonzerne, weil die Atomkraftwerke nur 45 Jahre laufen dürfen anstatt der geplanten 65 Jahre. Das macht Tausend Franken pro Einwohner. Dafür bekommen wir 20 Jahre früher die Sicherheit, dass nicht die Hälfte des Schweizer Mittellandes nach einem Unfall unbewohnbar wird. Eine akzeptable Versicherungsprämie, denke ich. Darum Ja zum geordneten Atomausstieg.

Jörg Altorfer  
EVP Thurgau  
Frauenfelderstrasse 101  
8252 Schlatt